

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 15.03.2021

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte
Bearbeiter/in: Mitglieder der
Stadtvertretung Sebastian
Ehlers, Daniel Meslien,
Cordula Manow
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

00067/2021

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Jährliche Durchführung von "Jugend im Rathaus"

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Veranstaltung „Jugend im Rathaus“ zu einem kontinuierlichen Demokratieprojekt weiterzuentwickeln und einmal jährlich als gemeinsame Veranstaltung zwischen der Landeshauptstadt Schwerin, dem Schweriner Jugendring e.V. und dem Kinder- und Jugendrat durchzuführen.

Begründung

Bezugnehmend auf die Veranstaltung „Jugend im Rathaus“ vom 04.02.2020 (Drucksache 01583/2018 Beteiligungsveranstaltung „Jugend im Rathaus“) beantragt der Kinder- und Jugendrat, diese Veranstaltung einmal jährlich durchzuführen.

Das Feedback zum ersten „Jugend im Rathaus“ war durchweg positiv. Auch im Jahr 2021 und den folgenden Jahren sollten Kinder und Jugendliche aktiv die Möglichkeit erhalten, Kommunalpolitik hautnah zu erleben.

Bei der Planung, Organisation und Durchführung künftiger Veranstaltungen unter der Bezeichnung „Jugend im Rathaus“ präferieren wir eine Gemeinschaftsveranstaltung zwischen der Landeshauptstadt Schwerin, dem Schweriner Jugendring e.V. und dem Kinder- und Jugendrat.

Die Vorbereitung und Durchführung wird gemeinschaftlich zwischen den Kooperationspartnern entwickelt und realisiert. Die Finanzierung übernimmt die Landeshauptstadt Schwerin.

Eine Veranstaltung wie JiR ermöglicht es jungen Menschen niedrigschwellig Kommunalpolitik zu erleben. Sie bekommen ein Gefühl dafür, wie Kommunalpolitik funktioniert, wie Verwaltungsabläufe organisiert werden und was Politik auf kommunaler Ebene bedeutet. So lernen Kinder und Jugendliche nicht nur wie Demokratie funktioniert, sondern auch, wie wichtig es ist, zu wählen und Kommunalpolitik ernst zu nehmen.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Sebastian Ehlers
Mitglied der Stadtvertretung

gez. Daniel Meslien
Mitglied der Stadtvertretung

gez. Cordula Manow
Mitglied der Stadtvertretung